



EINLADUNG ZUM PRESSE-ESPRESSO AM 30. APRIL 2015

HanffreundInnen demonstrieren am 2. Mai gegen geplante Verschlechterungen für Konsumenten im Suchtmittelgesetz

Wien, 24. April 2015 – Das Hanf-Institut lädt die VertreterInnen der Medien anlässlich der geplanten Reform des Suchtmittelgesetzes (SMG) zu einem Presse-Espresso.

Aus der Sicht des Hanf-Instituts widerspricht der Entwurf, dessen Begutachtungsfrist am 24. April endet, in allen Punkten dem Willen jener mittlerweile über 31.000 ÖsterreicherInnen, die sich mit ihrer Unterschrift bei der parlamentarischen Bürgerinitiative zur Herausnahme von Cannabis aus dem österreichischen SMG ausgesprochen haben.

Der Gesetzesentwurf stellt nach wie vor das in immer mehr Staaten anerkannte Heilmittel Cannabis mit tödlichen Drogen wie Heroin, Kokain und Methamphetamin gleich und nimmt keinerlei Rücksicht auf kranke Menschen, die mit Cannabis rund 250 Krankheiten und insbesondere Schmerzen heilen oder lindern wollen.

Angesichts dieser Verschlechterungen für hunderttausende HanffreundInnen wird mit einer Rekordbeteiligung beim heurigen Hanfwandertag am 2. Mai in Wien gerechnet.

Wir laden die Vertreter der Medien daher zu einem Presse-Espresso:

- **Mag. Gottfried Hudl, Rechtsanwalt und SMG-Experte**, wird die Details der geplanten Gesetzesreform erläutern
- **Marcus Grimas, Demonstrationsleiter des Hanfwandertags**, gibt einen Überblick zum Hanfwandertag am 2. Mai in Wien
- **Toni Straka, Obmann des Hanf-Instituts**, wird über jüngste Ereignisse auf internationaler Ebene und die positiven Auswirkungen einer Cannabis-Legalisierung auf das österreichische Budget berichten.

Termin: 9 Uhr, 30. April 2015

Ort: Cafe Stein (Obergeschoss links), 1090 Wien, Währinger Strasse 6-8

Um Anmeldung per Email an medien@hanfinstitut.at wird gebeten.

Toni Straka toni.straka@hanfinstitut.at, Tel: +43 676 6966664